

THOMASMESSE

ST. PETRI DOM BREMEN
27. SEPTEMBER 2009

„Kirche und Macht“

Wir lassen uns in den Gottesdienst hineinnehmen

Gemeinsames Lied, Nr.: 11, „Christus dein Licht“

Begrüßung

Gemeinsames Lied, Nr.19, „Wir haben Gottes Spuren festgestellt“

Wir bringen vor Gott, was uns bewegt

Persönliches Gebet

Gemeinsames Kyrie, Nr.31.1.: „Kyrie eleison“

Wir lassen uns Gottes Freundlichkeit zusagen

Verkündigung zu Mk. 10, 42-43a

Gemeinsames Lied, Nr.: „Hevenu shalom alejchem“ (s.u.)

Wir erfahren unsere Spiritualität

Einladung zum Beten

Gebetsstille

Zeit zum eigenen Gebet

- Wir bringen vor Gott, was uns freut oder belastet

- in der Stille, am Meditationsaltar
- im Gespräch mit SeelsorgerInnen: im Südschiff
- beim Kerze anzünden: an den Altären
- durch Gebet aufschreiben:
bunte Zettel werden ausschließlich in der Gebetsgruppe gebetet,
einige Gebete auf weißen Zetteln werden in der Messe vorgetragen.
- beim segnen lassen: auf dem Hochaltar

Das Gemeinsame Lied Nr.50 „Wo Menschen sich vergessen“ führt uns wieder zusammen

Fürbitten im Wechsel mit gemeinsam gesungenem ‘Kyrie eleison’, Lied Nr. 31.1

Gemeinsames Lied, Nr.17: „Von guten Mächten“

Wir feiern Gottes Freundlichkeit mit Herzen, Mund und Händen

- Das Abendmahl -

Einladung zum Abendmahl

Gemeinsames Lied, Nr.: 48 „Wenn das Brot das wir teilen“

Gabengebet und Bitte um den Heiligen Geist

(Wenn möglich, stehen Sie bitte zu diesem Teil der Messe auf) :

Gemeinsames Lied : „Sanctus“(s.u.)

Erinnerung an Jesu Mahl mit seinen Freunden

Gemeinsames ‘Vater Unser’

Wir decken den Tisch

Abendmahlausteilung

Dankgebet

Gemeinsames Lied, Nr.47: „Laudate omnes gentes“

Wir nehmen Gottes Zutrauen mit in unseren Alltag

Abkündigungen

Segen (Wenn möglich, stehen Sie bitte zu diesem Teil der Messe auf)

Gemeinsames Lied, Nr.18 „We shall overcome“

Aber Jesus rief sie zu sich und sprach zu ihnen: Ihr wisset, dass die weltlichen Fürsten herrschen und die Mächtigen unter ihnen haben Gewalt.

Aber also soll es unter euch nicht sein.

(Markus 10, 42-43a)

Die Kollekte ist bestimmt für „Amnesty International“

-----Die nächste Thomas-Messe findet am 25.10.2009 statt (Einsingen: 17.40Uhr)-----

Das nächste Vorbereitungstreffen findet am 1.10.2009 statt, im Gemeindehaus Sandstr. 10/12, Eintreffen: 19-20Uhr.

Angebote in der Gebetsphase

Es gibt unterschiedliche Orte, an denen Sie beten, meditieren und eine Kerze anzünden können. Sie können Ihre Gebete auch aufschreiben:

Gebete auf bunten Zetteln werden ausschließlich in der Gebetsgruppe gebetet, einige **Gebete auf weißen Zetteln** werden in der Messe vorgetragen. Alle Gebete bringt die Gebetsgruppe der ThomasMesse in den Tagen nach der Messe vor Gott.

Es gibt Orte, an denen Sie ein seelsorgerisches Gespräch führen oder sich segnen lassen können:

Altar an der Orgelempore :	Gebete aufschreiben, Kerze anzünden
Altar im Nordschiff :	Kerze anzünden
Altar unter dem Hochaltar :	Gebete aufschreiben, Kerze anzünden
Ostkrypta (unter dem Hochaltar):	Stille, Taizé-Meditation
Seitenkapelle im Südschiff:	Seelsorge
Auf dem Hochchor :	Segnung

Vater Unser

*Vater unser im Himmel.
 Geheiligt werde dein Name.
 Dein Reich komme.
 Dein Wille geschehe,
 wie im Himmel, so auf Erden.
 Unser tägliches Brot gib uns heute.
 Und vergib uns unsere Schuld,
 wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
 Und führe uns nicht in Versuchung,
 sondern erlöse uns von dem Bösen.
 Denn Dein ist das Reich
 und die Kraft und die Herrlichkeit
 in Ewigkeit*

Amen

Hevenu shalom alejchem

He - ve - nu sha - lom a - lej - chem. he - ve - nu
 sha - lom a - lej - chem. he - ve - nu sha - lom a -
 lej - chem. he - ve - nu sha - lom. sha - lom. sha - lom, a - lej - chem.

Lied „Sanctus“

Kanon für 4 Stimmen: Jacques Berthier 1981 nach Jesaja 6,3

1. 2. 3. 4.

lat. Sanc - tus, sanc - tus, sanc - tus Do - mi - nus De - us Sa - ba - oth, De - us Sa - ba - oth.
 dt. Hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr, der Gott Ze - ba - oth, der Gott Ze - ba - oth.